

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 14 (1898)

**Heft:** 13

**Rubrik:** Verbandswesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die schweizer.  
Meisterchaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der

**Kunst im Handwerk.**

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Fenn-Holdinghausen.

XIV.  
Band.

**Organ für die offiziellen Publikationen des schweiz. Gewerbevereins.**  
Offizielles und obligatorisches Organ des Aargauischen Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

**Zürich, den 25. Juni 1898.**

**Wochenspruch:** Nur durch Schaffen lernt man Schaffen,  
Nur durch wirken lernt man wirken.

## Verbandswesen.

Die Jahresversammlung  
des Schweizerischen Gewerbe-  
vereins in Glarus war außer-  
ordentlich gut besucht, 86 Sek-  
tionen waren durch 174 Dele-  
gierte vertreten, ferner das In-

dustriedepartement und zwölf Kantonsregierungen. Unter  
Vorsitz Scheideggers wurden die ordentlichen Geschäfte rasch  
erledigt. Nächster Versammlungsort ist Thun. Das Haupt-  
traktandum: Gewerbegesetz, erforderte nach einem anderthalb-  
stündigen vortrefflichen Referat des Centralpräsidenten Schei-  
degger über drei Stunden zur Diskussion. Mit imposantem  
Mehr, 141 gegen 31 Stimmen, wurden die Anträge  
des Centralvorstandes gegenüber denjenigen  
der ostschweizerischen Kantonalverbände an-  
genommen. An der Diskussion beteiligten sich haupt-  
sächlich von der Opposition die Nationalräte Wild und  
Berchtold, sowie Binkert in Winterthur, während zu Gunsten  
der Anträge des Centralvorstandes Nationalrat Steiger,  
Professor Girard in Genf, Boos-Zegher in Zürich, Großrat  
Egloff in Baden und Regierungsrat Philippi in Basel  
sprachen. Das Referat Oberst Siegrists in Bern über die  
Kranken- und Unfallversicherung lautete zustimmend. Das  
Vorgehen des Centralvorstandes betreffend das Versicherungs-  
wesen und die Anwendung des Fabrikgesetzes wurden gut-  
geheißen.

Die Berner Schreinermeister stimmten dem Kompromiß  
mit den Gesellen zu, so daß von heute an sowohl die Sperre  
als die Kündigungen aufgehoben sind.

**Cementindustrie.** Am 15. und 16. Juni fand in Lu-  
zern die Generalversammlung des Vereins schweizerischer  
Cement-, Kalk- und Gipsfabrikanten statt. Vertreten waren  
gegen vierzig Firmen dieser Branche. Die Traktandenliste  
verzeigte fünfzehn Behandlungsgegenstände. Den Vorsitz  
führte der Präsident des Vereins, Fabrikant Fleiner in  
Aarau.

Der Vorsteher der eidgenössischen Materialprüfungsanstalt,  
Professor Tetmajer, hielt einen instruktiven Vortrag, neuere  
Fabrikationseinrichtungen betreffend. Ingenieur de Molins  
aus Lausanne referierte über das System Hennebique. Zur  
Sprache gelangte auch die ungerechtfertigte Einfuhr hydrau-  
lischer Bindemittel aus Frankreich. Dem Verein traten drei  
neue Mitglieder bei; es gehören ihm nun fast alle schweiz.  
Cementfabriken an.

Die Verhandlungen schloß ein Bankett im Hotel du Lac.

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Elektrische Anlage für die Mech. Ziegelei  
Diebenhofen an A. Zellweger, Uster.

Lungen-sanatorium Wald (Sch.). Lieferung der  
eisernen Bettstellen für die Patienten an Suter-Strehler  
in Zürich, für die Wärter an H. H. B., Pilgersteg-Mätt.